

FDP Neu-Isenburg

LIBERALER STAMMTISCH IM HERBST ZUM THEMA „VORSORGEVOLLMACHT, BETREUUNGSVERFÜGUNG UND PATIENTENVERFÜGUNG“ GUT BESUCHT

24.11.2013

Wie immer im Herbst eines jeden Jahres lud auch dieses Mal die FDP Neu-Isenburg interessierte Bürgerinnen und Bürger zu ihrer traditionellen Vortragsveranstaltung ein. Es referierte die Neu-Isenburger Rechtsanwältin Inga Miemann-Seipel zum Thema "Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung". Insgesamt 35 Teilnehmer folgten im voll besetzten Kolleg des "Ristorante Tonino" der Hugenottenhalle der Einladung, hörten mit Interesse den Ausführungen der Referentin zu und stellten wichtige Fragen zu dem inhaltsreichen Vortrag.

Das Resümee des Abends lautet: Jeder Bürger, auch die jüngeren, ist gut beraten, umfassend und möglichst schon heute im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte für den "Ernstfall" vorzusorgen. Dies sollte grundsätzlich schriftlich erfolgen, um den Willen eindeutig nachzuweisen. Im Idealfall sei es ratsam, dabei auch einen Notar beratend und zur Beurkundung hinzu zu ziehen. Für Vermögensangelegenheiten haben die Kreditinstitute entsprechende Formulare.